

Beide Skihütten können jeweils nur mit Skikursen oder Kameradschaftsfahrten bei einer Beteiligung von 15 Personen auf der Käseralpe und 8 Personen auf der Lappach-Alpe benutzt werden.

Weihnachtsskifahrten: Wer seinen Urlaub Weihnachten in den Bergen verbringen will, hat Gelegenheit, sich an den Tourenkursen vom 25. 12. 1948 bis 2. 1. 1949 auf der Lappach- und Käseralpe zu beteiligen; Anmeldungen in der Geschäftsstelle vom 4. bis 17. 12. 1948.

Weitere Skikurse und zwar im Januar, Februar und März 1949 werden im nächsten Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Lang- und Abfahrtslauf: Wir möchten jetzt schon darauf hinweisen, daß bei günstiger Schneelage im Gebiet um Etzelwang ein interner Lang- und Abfahrtslauf durchgeführt wird; Bekanntgabe des Termins erfolgt rechtzeitig. Zusammenkünfte der Skiaufteilung finden jeweils an den Sektionsabenden statt; Auskünfte werden an diesen Abenden erteilt.

Putz

Schuhplattlergruppe

Im Mai dieses Jahres feierte unsere Schuhplattlergruppe ihr 25jähriges Bestehen. Um für die kommenden Winterveranstaltungen gerüstet zu sein, wollen wir mit den Übungs- und Unterhaltungsabenden wieder beginnen. Unsere erste Zusammenkunft findet am Mittwoch, 27. Oktober 1948, um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Nordwestbahnhof“, Schnieglinger Straße 108 (5 Minuten von Straßenbahnhendhaltestelle Westfriedhof) statt. Ich lade alle zünftigen Dirndl und Buam, welche Freude an Alpentänzen und Schuhplattlern haben, zu den Übungsabenden ein, damit sich unsere Schuhplattlergruppe auf unserem Winterfest 1949 und evtl. auch bei anderen Sektionen, wie in den vergangenen Jahren auch, sehen lassen kann.

Otto Dieterle (Tel. 275 18)

Unser Sektionsmitglied Hans Puch, Leiter des Amtl. Bayr. Reisebüros im Kaufhaus Weißer Turm, Nürnberg, steht allen Vereinsmitgliedern für kostenlose Reiseberatung und Auskunft zur Verfügung. Es besteht ferner die Möglichkeit zur Teilnahme an Gesellschaftsreisen ins Gebirge und an Wochenendfahrten in die nähere und weitere Umgebung von Nürnberg. Sie erhalten dort alle Fahrkarten, auch Sonntagsfahrkarten, ab Nürnberg-Hbf. und Nordostbahnhof, zu amtlichen Preisen; ferner Eintrittskarten zu den Theatern und sonstigen kulturellen und sportlichen Veranstaltungen in Nürnberg.

Mit Bergsteigergruß!

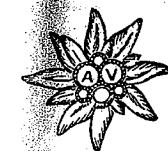
ALPENVEREIN, Sektion Nürnberg
Der Vorstand.

Drucksache

ALPENVEREIN
SEKTION NÜRNBERG

Geschäftsstelle:
Regensburger Str. 31/III
GERMAN - GESCHÄFTLICH

(13a) Nürnberg



DEUTSCHER ALPENVEREIN SEKTION NÜRNBERG

GESCHÄFTSSTELLE: NÜRNBERG, REGENSBURGER STR. 31/III
Postschekonto 31 682 "Ainf Nürnberg"

Geschäftsstunden: Wochentags 9-12 Uhr - Dienstag- und Freitag nachmittag 14-17 Uhr, Montag- und Donnerstag nachmittag 14-18.30 Uhr Mittwoch- und Samstag nachmittag geschlossen

Nürnberg, im Dezember 1948

Zum Geleit!

Dem neuen Jahr sei unser Bergsteigerwunsch dargebracht. Viel frohes Berg- und Gipfelerleben! Ergriffensein von dem stets erneut unbeschreiblichen Wunder der Berge! Erlabung durch die Ursprünglichkeit des Oedlandes der Höhen, dem Alltag zur inneren Stärkung und den Widerwärtigkeiten zum Trotz!

Berg- und Skiheil!
W. Kraft, 1. Vorstand.

Liebes Sektionsmitglied!

Um eine Übersicht über sämtliche Veranstaltungen der Sektion bzw. der verschiedenen Unterabteilungen zu geben, ist nachfolgend ein

Veranstaltungsplan für Januar - März 1949

Sonntag, 9. 1. 1949: Skijugendtag am Rothenberg. (Näheres in unseren Schaukästen.)

Donnerstag, 13. 1. 1949: 20 Uhr Zusammenkunft der Faltbootabteilung im „Fliegenden Holländer“, Luitpoldstraße 13.

Freitag, 14. 1. 1949: 19.30 Uhr im Saale des Sterntorhospizes (C.V.J.M.)

Farbbildervortrag von Herrn Oskar Schwarz:

„Auf Höhenwegen und Kletterfahrten im Allgäu“.

Sonntag, 16. 1. 1949: Skiwettkämpfe in Etzelwang: Nord. Kombination. (Näheres in unseren Schaukästen.)

Sonntag, 16. 1. 1949: Ausflug der Faltbootabteilung nach Kalchreuth, je nach Wetterlage mit oder ohne Ski. Treffpunkt 9 Uhr Endstation Ziegelstein.

Sonntag, 23. 1. 1949: Sektionswanderung: Hartmannshof—Högental—Bachetsfeld—Kuhfels—Beselberg—Lichtenegg—Hartmannshof. Abfahrt 8.38 Uhr. Sonntagskarte Hartmannshof. Führung Dr. Friedenberger.

Donnerstag, 27. 1. 1949: 20 Uhr Zusammenkunft der Faltbootabteilung im Gostenhofer Bräustüberl, mit Lichtbildervortrag.

Samstag, 29. 1. 1949: 18 Uhr im Geismannsaal, Fürth.

Winterfest

(Einzelheiten siehe Sonderveröffentlichung.)

Sonntag, 30. 1. 1949: Skiwettkämpfe in Neumarkt (Ofr.); Abfahrtslauf. (Näheres in unseren Schaukästen.)

Donnerstag, 10. 2. 1949 20 Uhr: Zusammenkunft der Faltbootabteilung im Hotel Kaiserhof, Königstraße 39.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbereich des Vorstandes
2. Entlastung des Vorstandes nach Warmensteinach oder

Sonntag, 13. 2. 1949: Fahrt nach Pommelshausen. Die Fahrt nach Warmensteinach ist für unsere Skiläufer gedacht. Wer nicht so weit fahren will, kann sich an der Fahrt nach Pommelshausen (je nach Wetterlage mit oder ohne Ski) beteiligen.

Sonntag, 20. 2. 1949: Skiwettkämpfe des Bezirksteils „Frankenjura“ in Oberammergau. Abfahrtszeiten (Sondertriebwagen oder Sonderzug) siehe Schaukästen.

Samstag, 12. 2. 1949: Fahrt der Faltbootabteilung nach Warmensteinach oder Sonntag, 13. 2. 1949: Fahrt nach Pommelshausen. Die Fahrt nach Warmensteinach ist für unsere Skiläufer gedacht. Wer nicht so weit fahren will, kann sich an der Fahrt nach Pommelshausen (je nach Wetterlage mit oder ohne Ski) beteiligen.

3. Genehmigung des Haushaltplanes für 1949 und Festsetzung des Jahresbeitrages und der Aufnahmegerühr
4. Wahl des Vorstandes, des Altersrates und der Kassenprüfer
5. Verschiedenes.

Anträge für die Hauptversammlung müssen spätestens 14 Tage vorher schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Sonntag, 20. 2. 1949: Sektionswanderung: Pommelshausen—Arzlohe—Thalheim—Wittersdorf—Hartmannshof. Abfahrt 8:38 Uhr. Sonntagskarte Hartmannshof. Führung Dr. Friedenberger.

Donnerstag, 24. 2. 1949: Zusammenkunft der Faltbootabteilung im Gostenhofer Braustüberl mit Lichtbildvortrag.

Freitag, 25. 2. 1949 20 Uhr: Sektionsabend im Hotel Reichshof, Johannesgasse mit Lichtbildvortrag von Herrn Dr. Gretschmann „Aus der Erschließungsgeschichte des Wilden Kaisers“.

Sonntag, 27. 2. 1949: Skiwettkämpfe in Ofr. Staffellauf. Näheres in unseren Schaukästen.

Donnerstag, 10. 3. 1949 20 Uhr: Zusammenkunft der Faltbootabteilung im Café Königshof, Königstraße 85.

Freitag, 11. 3. 49 20 Uhr: Sektionsabend im Hotel Reichshof, Johannesgasse, mit Lichtbildvortrag von Herrn Sepp Morgenroth. Schiffahrten in den Tuxer Bergen und im Comperdell.

Sonntag, 13. 3. 1949: Wanderung der Faltbootabteilung nach Kadolzburg. Treffpunkt 9 Uhr. Haltestelle Linie 21. Fürth, Kaiserstraße.

Sonntag, 20. 3. 1949: Sektionswanderung: Gräfenberg—Haidhof—Fröß—Fröß’ ein Gräfenberg. Abfahrt 6:28 Uhr Nordostbahnhof Sonntagskarte Gräfenberg. Führung Dr. Friedenberger.

Donnerstag, 24. 3. 49 20 Uhr: Zusammenkunft der Faltbootabteilung im Gostenhofer Braustüberl.

Freitag, 25. 3. 1949 20 Uhr: Sektionsabend im Hotel Reichshof, Johannesgasse, mit Schmauhallenvorführung von Herrn Rapp: 1. Eine Durchsteigung der Wintermann-Ostwand. 2. Bergsymphonie aus den Stubaier Alpen.

Voranzeige

Sonntagnachmittag, 30. 4. 1949 19:00 Uhr: In den Hubertussälen, Dianastraße, Frühlingstanz sämtlicher Unterabteilungen in gesellschaftlicher Form.

In den Monaten Februar und März findet noch je ein Großvortrag entweder im Stertorhospiz (C.V.J.M.) oder im Germanischen Museum statt. Ort und Zeit wird durch die Tagesspresse bekanntgegeben.

Am Samstag, den 29. Januar 1949 findet das große

WINTERFEST

(Motto: Hochzeitstanz in Tegernsee)

unserer Sektion und ihrer Unterabteilungen im Geismannsaal, Fürth, Alexanderstraße (Haltestelle Linie 1 und 21. Mathildenstraße) statt.

Eintrittspreis: für Mitglieder und deren Ehefrauen DM 3.— (Mitgliedskarte bzw. Ehefrauausweis vorlegen); für Gäste, welche nur durch Mitglieder eingerufen werden können, DM 5.— (Kartenausgabe beschränkt)

Vorverkauf: ab 17. Januar 1949 in der Sektionskanzlei, Regensburger Str. 31 und bei Mitglied Mangold, Nürnberg, Färberstr. 44—46. Beginn: 18 Uhr, Einlaß ab 17 Uhr nur mit Mitgliedsausweis; Ende: 5 Uhr.

Keine Kartenvorbestellung möglich!

Mitwirkende: Mitglied Wasti Sandbichler, München, der Hochzeiter vom Tegernsee als Ansager; die Schuhplattlerabteilung mit neuen Alpenläden und Plattlern.

Musik: Gauträchenkapelle unter der Leitung von Ludwig Lukas; verstärkte Tanzorchester Willi Baer; die Alpenschrammeln Willi Kopp, kalte Küche.

Deoration: Mitgl. Lauterbach; Ton: eigene Hausanlage; Erinnerungsbilder vom Fotoatelier Karl Blankmeister.

Große Garderoberäume.

Anzug: Herren: Kurze Wicke oder Touristenanzug; Damen: fachesche Dirndl oder Tracht. Maßkunde und Zivil haben keinen Zutritt!

Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Zutritt polizeilich verboten!

Herzliche Einladung!

Der Festausschuß,

Rückständige Beiträge bzw. Überbrückungsumlagen für 1948

Leider ist immer noch eine Reihe von Mitgliedern mit ihren Beitragsszahlungen bzw. Überbrückungsumlagen im Rückstand. Da die entsprechenden Anteile bis Ende Dezember an den Hauptverein (Landesarbeitsgemeinschaft der alpinen Vereine in Bayern) hätten abgeführt sein müssen, bitten wir bei Eingang dieses Mitteilungsblattes alle noch rückständigen Beiträge auf unser Postcheckkonto Nürnberg Nr. 31 682 zu überweisen oder in unserer Geschäftsstelle, Regensburger Str. 31, einzubuchen.

Edelweißfeier am 5. Dezember 1948 in den Hubertus-Sälen

Bedingt durch die Verhältnisse der letzten Kriegs- und der Nachkriegsjahre war es nicht möglich, in den letzten 5 Jahren die alljährlich übliche Edelweißfeier für längere Pause zu erhalten. Nun war es uns heuer nach so langer Pause zum erstenmal wieder vergönnt, die Jubilare zu einer Edelweißfeier einzuladen. Hervorgehufen durch die lange Pause waren diesmal 250 25jährige, 740jährige, 13 50jährige und zum erstenmal in der Geschichte unserer Sektion auch ein 50jähriger Jubilar, unser Ehrenmitglied Friedrich Strebel. Ansbach, der lange Jahre der Vorsitzende, gehört hat und auch eine Reihe von Jahren das Amt eines Hüttenverwalters unserer Hütte im Stubai bekleidete, zu ehren.

Wenn auch die Feier zunächst etwas beeinträchtigt schien dadurch, daß der elektrisch zu leitende Saal durch einen Kabelbruch nicht geheizt werden konnte, verließ aber doch die Feier programmgemäß und harmonisch. Nach Begrüßungsworten durch den 2. Vorsitzenden, Herrn Oskar Schwarz, und einem von Herrn Wilhelm Mälter verfaßten und von Herrn Oskar Bühlner vorgetragenen Prolog, richtete unser 1. Vorstand, Herr Wilhelm Kraft, eine von hohem Idealismus getragene Festrede an die Gäste und schritt dann zur Überreichung der Ehrenzeichen. Die Jubilare waren unseren Einladungen, auch von auswärts, sehr zahlreich gefolgt. Namens der Geehrten dankte Herr Professor Küne für die ihnen zuteil gewordenen Auszeichnungen, und richtete ebenso wie Herr Kraft in seiner Festrede, warme, herzliche Worte an unsere jugendliche Bergsteiger-Generation. Schließlich folgte ein von hoher Warte aus gehaltener Vortrag des Herrn Max Hofmann, unterstützt von zahlreichen, hervorragenden Farblichtbildern, in dem so recht alle ethischen und ästhetischen Werte eines wirklichen Bergsteigers hervorgehoben wurden. Die ganze Veranschaltung war umrahmt von vorzüglich vorgebrachten Musikstücken.

Zwei Jubilare haben ihre Treue zur Sektion noch besonders unterstrichen durch beachtliche Geldspenden zur beliebigen Verwendung, die uns in der schweren Zeit außerordentlich zusätzlichen kommen. In der uns jede Unterstützung unserer angespannten Verhältnisse und der Aufgaben, die wir noch vor uns sehen, z. B. Neuerrichtung einer Kanzlei, Jugendtragen etc. hoch willkommen sind.

Jedes Sektionsmitglied wirbt ein neues Mitglied!

UNSER MOTTO FÜR 1949:

wirbt ein

Drucksache

Deutscher Alpenverein
SEKTION NÜRNBERG

Geschäftsstelle:
Regensburger Str. 31/III
German · Geschäftlich

(3a) Nürnberg

Skibetreitung

Im Bayer. Skiverband ist nun auch der Bezirk "Frankenjura" mit dem Sitz in Nürnberg neu gebildet worden. Wir bitten alle Aktiven und Gönner des Skisportes sich dem B.S.V. anzuschließen. Der Jahresbeitrag beträgt DM 2,50 einschließlich Versicherung. Bühler

Der Bezirk hat bereits seine Tätigkeit aufgenommen und die im Veranstaltungsplan aufgeführten Termine festgelegt. Die Sektion will sich heuer zum ersten Male nach dem Kriege wieder nach außen hin zeigen und sich an den Wettkämpfen beteiligen. Die Teilnehmer wollen sich sofort bei dem Unterzeichneten melden. Im Eröffnung verkehren. Außerdem ist es uns gelungen jeden Sonntag um 4 Uhr nach Oberstdorf abgehenden D-Zug Fahrtkarten mit 50 Prozent Preisermäßigung (zuzügl. D-Zug-Zuschlag), insgesamt DM 21,20 ab Nürnberg, beim Reisebüro REBA, Nürnberg, Breitegasse, zu bekommen. Die Fahrkartenausgabe erfolgt gegen Vorlage der A.-V.-Mitgliedskarte. Diese ermäßigen Karten stehen jedem Almen oder wo anders hin handeln. Die Rückfahrt kann eine bzw. zwei Wochen später von Oberstdorf aus angetreten werden.

Bei günstiger Schneelage werden in diesem Winter auch wieder Wintersporttage nach Warmensteinach eingelebt, ab Nürnberg 6,00 Uhr, Fahrpreis DM 7,-. Das Verkehrs des Zuges wird durch Plakatanschlag bekanntgegeben. Für Skifahrer, die im Fichtelgebirge ihren Urlaub verbringen wollen, besteht in Warmensteinach und Fleckl Unterkunfts möglichkeit für Skifahrer, die das Gebirge vorziehen, sind noch Unterkunfts möglichkeiten auf der Solinghütte am Wendelstein. Die Hütte ist ein bewirtschaftet (Suppe, Tee etc.). Anmeldungen auf der Geschäftsstelle.

Unsere Skihütten, die Kaiser- und Lappachalm, sind für diesen Winter fast vollständig belegt. Es sind nur noch einzelne Plätze frei. Interessenten hierfür wollen raschmöglichst melden und zwar bei den Zusammengesetzten der Skiateilung den Sektionsabenden, oder an den dazwischenliegenden Freitagen in der Gaststätte Archiv, Archivstraße.

Im Jahreswechsel allen Skiläufern viel Glück und Skilell.

Futz,